



[DUISBURG-UPDATE.DE](https://www.duisburg-update.de)

## 6-SEEN-WEDAU

Auf insgesamt 60 Hektar brachliegender Bahnfläche entsteht im Duisburger Süden mit „6-Seen-Wedau“ eines der größten Stadtentwicklungsprojekte in Deutschland. Auf dem südlichen Areal des ehemaligen Ausbesserungswerks der Bahn soll ein regional bedeutsames Wohngebiet mit rund 3.000 Wohneinheiten entstehen. Eine hohe Lebensqualität, verbunden mit infrastrukturellen Angeboten, Bildungs- und Betreuungseinrichtungen und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in direkter Wasserlage und in unmittelbarer Nähe zum Naherholungsgebiet der Sechs-Seen-Platte, prägt den neu entstehenden Stadtteil, der ein breites Spektrum von qualitätvollen Wohnformen und -typen im Eigentums- und Mietsegment bieten wird.





## LAGE

- Masurenallee
- Anbindung an A3 über Bissingheimer Straße
- Duisburger Hauptbahnhof 10 Min
- Flughafen Düsseldorf 20 km
- Busse 928, 934, 941, 942, TB 10

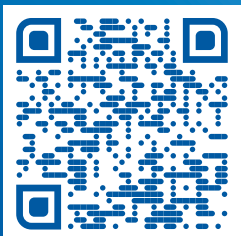
## DETAIL- UND FLÄCHENANGABEN

Projektlaufzeit:	Von 2020 bis vsl. 2029
Bruttobauland (Bruttofläche):	ca. 579.000 m <sup>2</sup>
Nettobaulandfläche:	ca. 282.000 m <sup>2</sup>
Was wird geschaffen:	<b>Wohnbauflächen mit unterschiedlichen Wohnformen und Wohntypen (Untergeordnet: Nahversorger, nichtstörende Gewerbe, Kleingärten, Grün- und Freiflächen)</b>
Vermarktungsstart:	Frühjahr 2021
Eigentümer:	GEBAG FE



## WEITERE INFORMATIONEN

[www.6-seen-wedau.de](http://www.6-seen-wedau.de) | [www.gebag.de](http://www.gebag.de)



GEBAG Flächenentwicklungsges. mbH  
Frederick Gipper | Vertrieb  
Tiergartenstraße 24-26, 47053 Duisburg  
+49 (0) 203 6004-230 | [frederick.gipper@gebag.de](mailto:frederick.gipper@gebag.de)

GEBAG Flächenentwicklungsges. mbH  
Peter Riegel | Vertrieb  
Tiergartenstraße 24-26, 47053 Duisburg  
+49 (0) 203 6004-178 | [peter.riegel@gebag.de](mailto:peter.riegel@gebag.de)



**DUISBURG  
UPDATE**

[DUISBURG-UPDATE.DE](https://www.duisburg-update.de)

## WEDAU NORD

Auf der ca. 30 ha großen Entwicklungsfläche Wedau Nord soll ein hochmodernes, zukunftsgerichtetes Technologie-Quartier geschaffen werden. Im Fokus der Planung steht zum einen die geplante Weiterentwicklung der Universität Duisburg-Essen. Die UDE möchte mittelfristig die Fakultät für Ingenieurwissenschaften und angegliederte Institute auf die Entwicklungsfläche verlegen. Diese Nutzung macht nach dem derzeitigen Planungsstand rund ein Drittel der zur Verfügung stehenden BGF aus. Auf den weiteren Flächen ist die Ansiedlung von Forschungs- und Entwicklungsfirmen, Start-Ups, Co-Working-Flächenbetreibern geplant, aber auch die Nutzung durch überregionale Technologiefirmen ohne unmittelbaren Hochschulbezug.





## LAGE

- Masurenallee
- Anbindung an A3 über Bissingheimer Straße
- Duisburger Hauptbahnhof 11 Min
- Flughafen Düsseldorf 20 km
- Busse 928, 934, 941, 942, TB 10

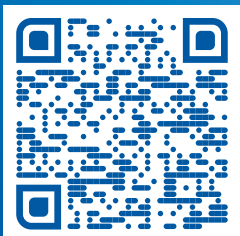
## DETAIL- UND FLÄCHENANGABEN

Projektlaufzeit:	Von 2020 bis vsl. 2030
Bruttobauland (Bruttofläche):	ca. 300.000 m <sup>2</sup>
Nettobaulandfläche:	ca. 161.000 m <sup>2</sup>
Was wird geschaffen:	Ein hochmodernes, zukunftsorientiertes Technologie-Quartier für universitäre Nutzung, technologieorientierte Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Erweiterung des Sportparks, Gastronomie
Vermarktungsstart:	Voraussichtlich zweite Jahreshälfte 2024
Eigentümer:	GEBAG FE



## WEITERE INFORMATIONEN

[www.gebag.de](http://www.gebag.de)



GEBAG Flächenentwicklungsges. mbH  
Phillip Gladen | Projektmanager  
Tiergartenstraße 24-26, 47053 Duisburg  
+49 (0) 203 6004-154 | [phillip.gladen@gebag.de](mailto:phillip.gladen@gebag.de)





[DUISBURG-UPDATE.DE](https://www.duisburg-update.de)

## AM ALTEN GÜTERBAHNHOF

Das 30 Hektar große Gelände südlich des Duisburger Hauptbahnhofes, das unter dem Arbeitstitel „Am Alten Güterbahnhof“ oder aber auch „Duisburger Dünen“ geführt wird, wird durch die GEBAG in eine neue Zukunft geführt. An dem Standort ist eine Innerstädtische Quartiersentwicklung vorgesehen, die neuen Raum für Wohnen, Arbeiten, Freizeit schafft. Im Vordergrund steht hierbei die Transparenz zu den Bürgern und der Öffentlichkeit, indem alle Ideen, Meinungen und Vorschläge zu dem Projekt jederzeit online zugänglich sind und durch eine mehrstufige Bürgerbeteiligung kommentiert werden können. Mit der Durchführung eines Städtebaulichen Wettbewerbes, dessen Siegerentwurf im März 2021 gekürt wurde, wurde der Grundstein für die Flächenentwicklung gelegt.



# DUISBURG // AM ALTEN GÜTERBAHNHOF



## LAGE

- Düsseldorfer Straße / Karl-Lehr-Straße / Koloniestraße / Mercatorstraße
- Direkte Anbindung an A59
- Duisburger Hauptbahnhof 5 Min.
- Flughafen Düsseldorf 23 km

## DETAIL- UND FLÄCHENANGABEN

Projektlaufzeit:	<b>von 2020 bis vsl. 2030</b>
Bruttobauland (Bruttofläche):	<b>ca. 300.000 m<sup>2</sup></b>
Was wird geschaffen:	<b>Ein lebendiges Quartier zum Wohnen und Arbeiten mit Büro- / Dienstleistungs- und gewerblicher Nutzung sowie Gastronomie</b>
Vermarktungsstart:	<b>Voraussichtlich zweite Jahreshälfte 2024</b>
Eigentümer:	<b>GEBAG FE</b>



## WEITERE INFORMATIONEN

[www.am-alten-gueterbahnhof.de](http://www.am-alten-gueterbahnhof.de) | [www.gebag.de](http://www.gebag.de)



GEBAG Flächenentwicklungsges. mbH  
Lucienne Uden | Projektleitung  
Tiergartenstraße 24-26, 47053 Duisburg  
+49 (0) 203 6004-424 | [lucienne.uden@gebag.de](mailto:lucienne.uden@gebag.de)

GEBAG Flächenentwicklungsges. mbH  
Stefan Christochowitz | Projektleitung  
Tiergartenstraße 24-26, 47053 Duisburg  
+49 (0) 203 6004-258 | [stefan.christochowitz@gebag.de](mailto:stefan.christochowitz@gebag.de)





[DUISBURG-UPDATE.DE](http://DUISBURG-UPDATE.DE)

## IGA 2027 / RHEINORT

Seit über 150 Jahren wurde das Rheinufer im Stadtteil Hochfeld industriell genutzt. Mit der IGA 2027 und dem zukünftigen Stadtquartier RheinOrt rückt Duisburg wieder an den Rhein, wird der stadtnahe Fluss wieder erlebbar. Der Standort in Duisburg Hochfeld stellt im Rahmen der IGA einen von drei Zukunftsgärten in der Metropole Ruhr dar. Die Zukunftsstandorte verfolgen das Ziel, einen positiven Beitrag zur Klimaresilienz zu leisten, sowie dauerhafte, ökologisch sinnvolle Mehrwerte für Natur, Landschaft und Stadträume zu schaffen. Die Entwicklungsfläche RheinOrt umfasst ca. 27 Hektar und soll zukünftig ein belebtes, gemischt genutztes Stadtquartier darstellen. Durch RheinOrt wird ein neuer Raum für Arbeiten und Leben geschaffen und damit das Ziel, Duisburg wieder an den Rhein zu holen, verfolgt.





## LAGE

- Liebigstraße
- Anbindung an A59 über Heerstraße
- Duisburger Hauptbahnhof 11 Min.
- Flughafen Düsseldorf 21 km
- Straßenbahn 903, Regionalbahn 33, 35

## DETAIL- UND FLÄCHENANGABEN

Projektziel IGA: **Schaffung eines dauerhaften, ökologisch sinnvollen Mehrwertes für Natur, Landschaft und Stadträume**

Maßnahmenstart IGA: **2020**

Projektziel RheinOrt: **Entwicklung eines neuen Stadtquartiers und Umsetzung des Stadtentwicklungszieles „Duisburg an den Rhein“**

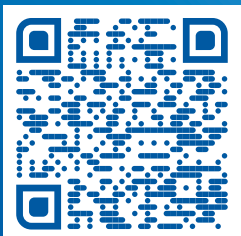
Planungsrecht RheinOrt: **2023 (voraussichtlich)**

Größe des Areals: **ca. 60 Hektar (davon 27 Hektar RheinOrt)**



## WEITERE INFORMATIONEN

[duisburg-update.de](http://duisburg-update.de)



 **DUISBURG  
UPDATE**

**IGA** METROPOLE  
ZUKUNFTSGARTEN **RUHR**  
2027  
**DUISBURG**

[iga2027@stadt-duisburg.de](mailto:iga2027@stadt-duisburg.de)

**DUISBURG**  
am Rhein

[rheinort@stadt-duisburg.de](mailto:rheinort@stadt-duisburg.de)



**DUISBURG**  
UPDATE

[DUISBURG-UPDATE.DE](https://www.duisburg-update.de)

## SMART CITY

Smart City Duisburg umfasst insgesamt sieben Handlungsfelder, welche den Grundstein zu einer gesteigerten Lebensqualität, wirtschaftlichen Attraktivität und Nachhaltigkeit in Duisburg legen sollen. Die sieben Handlungsfelder sind: Breitband & 5G, E-Government, Wirtschaft, Mobilität, Wohnen, Infrastruktur und Bildung. Diese zeichnen sich in der Smart City-Initiative durch die Einbindung von unterschiedlichen Interessensgruppen aus Bürgerschaft, Verwaltung, Politik und Wirtschaft aus. Im Bereich der Infrastruktur wird anhand einem von vielen Beispielen eine Anwendung von Smart City mit intelligenter Abfallwirtschaft verdeutlicht.





## SMART-CITY ERKLÄRT ANHAND DES BEISPIELS

→ „Intelligente Abfallwirtschaft“

### DETAIL- UND FLÄCHENANGABEN

**Ziel des Projektes:** Die Nutzung von Füllstandssensoren in Abfallbehältern, um den Service und die Logistik im Bereich Abfallwirtschaft zu optimieren

**Laufzeit des Projektes:** Das Projekt befindet sich derzeit in der Erprobungsphase

**Nutzen des Projektes:** Intelligente Abfallbehälter verbessern die Sauberkeit von Standplätzen und öffentlichen Depotcontainern.

**Zielgruppe:** Architekten, Bauunternehmen



### WEITERE INFORMATIONEN

[www.wb-duisburg.de](http://www.wb-duisburg.de)





[DUISBURG-UPDATE.DE](https://www.duisburg-update.de)

## NACHHALTIGKEIT

Duisburg legt großen Wert auf eine Nachhaltige Stadtentwicklung. Dies wird durch verschiedenste Projekte und Gruppen innerhalb Duisburgs kenntlich. Beispiele hierfür bilden das Klimaschutzkonzept „Duisburg.Nachhaltig“ und die Ideen und Arbeiten zur wassersensiblen Stadtentwicklung wie z. B. Baumrigolen mit intelligenter Sensorik. Zu erkennen ist dabei, dass die Bereiche Smart City und Nachhaltigkeit in Duisburg eng verwachsen sind.





## NACHHALTIGKEIT ERKLÄRT ANHAND DER BEISPIELE

- „Baumrigolen mit intelligenter Sensorik“
- „Wassersensible Stadtentwicklung“

### „Baumrigolen mit intelligenter Sensorik“

Laufzeit des Projektes: **Anfang 2023 bis Herbst 2023**

Flächengröße: **36 m<sup>2</sup> brutto**

Umsetzungsort: **Im 2. Bauabschnitt des Neubaugebietes Am Alten Angerbach in 47259 Duisburg**

Ziel des Projektes: **Die Kombination von moderner Baumrigolenbauweise mit der Messung der Bodenfeuchte mittels Sensorik sollen Erkenntnisse darüber liefern, wie in Zukunft Straßenbaumstandorte besser an die geänderten Klimabedingungen angepasst werden können.**

### „Wassersensible Stadtentwicklung“

Laufzeit des Projektes: **Frühjahr 2020 bis 2021**

Retentions- und Versickerungsfläche: **18.585 m<sup>2</sup> brutto**

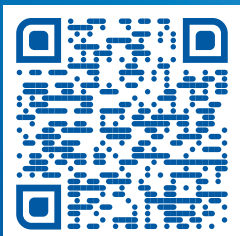
Umsetzungsort: **Am Alten Angerbach in 47259 Duisburg**

Ziel des Projektes: **Erstellung von Renaturierungs- und Versickerungsflächen**

Eigentümer: **Die Wirtschaftsbetriebe Duisburg sind Eigentümer der Retentions- und Versickerungsflächen sowie des Kanalsystems.**

## WEITERE INFORMATIONEN

[www.wb-duisburg.de](http://www.wb-duisburg.de)



Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR  
Dr. David Hoffmann  
Leiter Digitale Innovation und Transformation  
Schifferstraße 190, 47059 Duisburg  
+49 (0) 203 283-2602 | [d.hoffmann@wb-duisburg.de](mailto:d.hoffmann@wb-duisburg.de)



**DUISBURG**  
UPDATE

[DUISBURG-UPDATE.DE](http://DUISBURG-UPDATE.DE)

## ZUKUNFTSSTADT DUISBURG

Duisburg hat viele Gesichter. Die einstige Gelehrtenstadt, in der Gerhard Mercator wirkte, und in der man (– damals noch Mann –) unabhängig von Herkunft und Ethnie studieren konnte, hat sich zu einer international renommierten Universitätsstadt gemauert. Im Wandel der Zeit ist Duisburg zum smarten Industrie- und Logistikstandort mit vielversprechender Zukunft avanciert. Und es gibt immer mehr Bewegung und weitere Projekte, die in Planung und Umsetzung sind und die die Zukunft Duisburgs nachhaltig verändern und prägen werden.



## ZUKUNFTSSTANDORTE

- ① → Logport VI
- ② → Zebrapark
- ③ → St. Barbara
- ④ → Altes Stadtbad Hamborn
- ⑤ → Zeus-Gelände
- ⑥ → Mercatorinsel
- ⑦ → Alter Holzhafen
- ⑧ → Digitalkontor
- ⑨ → Mercatorviertel
- ⑩ → Alte Stadtbibliothek
- ⑪ → St. Vizenz-Quartier
- ⑫ → Am Alten Güterbahnhof
- ⑬ → Wohnen am Kaiserberg
- ⑭ → IGA 2027 / RheinOrt
- ⑮ → 6-Seen-Wedau
- ⑯ → Wedau Nord
- ⑰ → Ehem. Didier-Werke
- ⑱ → Am Alten Angerbach

## WEITERE INFORMATIONEN

[duisburg-update.de](https://duisburg-update.de)

